

## Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen vom 18. September 2020

### Termine - ohne Gewähr -

22.09.2020	19:00 Uhr	<b>Gemeinderatssitzung</b>
23.09.2020		<b>Bürgerbüro geschlossen</b>
25.09.2020		<b>Sammlung von angemeldeten Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten</b>

### Einladung zur Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 22. September 2020

im Feuerwehrgerätehaus, Bisinger Wasen 2, Beginn 19.00 Uhr.

Es müssen bestimmte Sicherheits- und Hygienevorschriften eingehalten werden (siehe unten).

### TAGESORDNUNG

#### öffentlich

- TOP 1 Baugebietserschließung mit der Landsiedlung
- a) Städtebaulicher Vertrag für die Entwicklung der Baugebiete „Östlich der Egartstraße“, „Unter Lauen II“ und „Nördlicher Ortseingang“
  - b) Vergabe der Renaturierung des Wassergrabens im Baugebiet „Unter Lauen II“
- TOP 2 Zustimmung zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Bildung eines Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Hechingen
- TOP 3 Vergabe der Straßeninstandsetzungs- und Feldwegsanierungsarbeiten 2020
- TOP 4 Angebot zur Erstellung eines Jagdkatasters und Unterstützung bei der Durchführung der Jagdversammlung
- TOP 5 Bausachen
- a) Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Bisinger Wasen 15, Flst.-Nr. 23/1, Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
- TOP 6 Verschiedenes, Mitteilungen, Bekanntgaben

### Sicherheits- und Hygienehinweise bezüglich der Ausbreitung des Coronavirus

1. Sollten Sie in den vergangenen 14 Tagen einen wissentlichen Kontakt zu Personen gehabt haben, die mit dem Coronavirus infiziert waren, oder bei denen ein Verdacht auf eine Infektion bestand, bitten wir Sie der Sitzung fern zu bleiben.
2. Die Teilnahme an der Sitzung ist nur mit einem Mundschutz gestattet. Dies gilt für die Gemeinderäte, die Verwaltung, die Presse sowie auch für die Zuschauer.
3. Vor dem Betreten des Sitzungsgebäudes müssen die Hände desinfiziert werden. Ebenso beim Verlassen des Gebäudes.
4. Der Mindestabstand von 1,5 m ist in jedem Fall einzuhalten. Die Bestuhlung des Raumes wird selbstverständlich danach ausgerichtet.
5. Jede Person muss sich beim erstmaligen Betreten des Gebäudes in eine Teilnehmerliste eintragen, um mögliche Kontakte nachvollziehen zu können. Die hiermit erhaltenen personenbezogenen Daten werden unter Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften lediglich zur Nachvollziehung im Ernstfall verarbeitet und weitergegeben.

### **Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung**

Am kommenden Mittwoch, den 23. September 2020 bleibt das Bürgerbüro wegen einer Fortbildung geschlossen.

### **Hinweis der Gemeindekasse**

#### 3. Abschlagszahlung für Wasser und Abwasser

Die dritte Abschlagszahlung für den Wasserzins und die Entwässerungsgebühr ist am **30. September 2020** zur Zahlung fällig.

Die Höhe des Abschlags ist auf der letzten Wasserzinsabrechnung für das Jahr 2019 abgedruckt. Es werden keine gesonderten Zahlungsaufforderungen zugestellt. Wir bitten Sie bei der Überweisung des fälligen Betrags das Buchungszeichen anzugeben.

Die stetige Überwachung der Fälligkeiten können Sie sich durch die Erteilung eines Basis-Lastschriftmandats ersparen. Sie vermeiden dadurch auch Mahnungen, verbunden mit der Festsetzung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen.

### **Fundsache**

Auf dem Fundbüro des Rathauses wurde ein Iphone abgegeben.

Der rechtmäßige Besitzer kann sich beim Bürgermeisteramt unter Tel.: 9440-0, E-Mail: info@grosselfingen.de oder persönlich zu den geregelten Öffnungszeiten melden.

### **Mitteilung der Deutschen Rentenversicherung: Die Grundrente kommt**

Am 1. Januar 2021 tritt das Grundrentengesetz in Kraft. Diese neue Leistung kommt Rentnerinnen und Rentnern zu Gute, die trotz langer Arbeitszeiten nur geringe Renten erhalten. Die Grundrente ist jedoch keine eigenständige Rente, sondern sie wird als

Zuschlag zur gesetzlichen Rente automatisch berechnet und ausgezahlt. Ein Antrag ist für die Grundrente deshalb nicht notwendig.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg prüft bis Ende 2022 von sich aus bei allen von ihr betreuten rund 1,47 Millionen Renten, ob ein individueller Anspruch auf die neue Leistung besteht. Schätzungsweise kommen dafür etwa 160.000 Personen in Betracht. Dies allerdings nur, wenn nach der Übermittlung der entsprechenden Daten durch das Finanzamt die Einkommensgrenzen eingehalten werden.

Aus technischen Gründen können die ersten Bescheide voraussichtlich frühestens ab Mitte 2021 versandt werden. Selbstverständlich werden die Zuschläge in allen Fällen rückwirkend nachgezahlt, so dass den Versicherten keine Nachteile entstehen.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um aber dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht. Ferner finden Interessierte dort die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Die Broschüre kann als Papierexemplar auch kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) bestellt werden.

### **Informationen zum Förderprogramm Wohnungsbau BW 2020/2021**

Das Land Baden-Württemberg unterstützt seine Bürger\*innen, die in den eigenen vier Wänden wohnen möchten. Ehepaare, Lebenspartner im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes, auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaften (Paare) und Alleinerziehende mit mindestens einem haushaltszugehörigen Kind oder schwerbehinderte Menschen mit speziellen Wohnungsbedürfnissen müssen dazu die Einkommensgrenze zum aktuellen Förderprogramm Wohnungsbau BW 2020/2021 einhalten und das geförderte Objekt ausschließlich selbst nutzen. Das zu fördernde Objekt muss familiengerecht sein. Keine Förderung erhält, wer bereits über angemessenes Wohneigentum verfügt. Das gilt auch, wenn die Antragstellerin oder der Antragsteller vermögend genug ist, um sich mit angemessenem Wohnraum zu versorgen. Eine sozial orientierte Förderung ist dann nicht gerechtfertigt.

Das Land fordert folgende Maßnahmen:

- Neubau oder Erwerb neuen Wohnraums, wenn das Vorhaben mindestens die Voraussetzung des Energieeffizienzstandards KfW 55 erfüllt.
- Änderungs- und Erweiterungsmaßnahmen zur Schaffung zusätzlichen Wohnraums einschließlich notwendiger Begleitmaßnahmen, wenn die Anforderungen der förderfähigen Einzelmaßnahmen entsprechend der Programmatik der KfW eingehalten werden.
- Erwerb bestehenden Wohnraums

und finanziert diese mit einem zinslosen Darlehen. Die Zinsbindung beträgt 15 Jahre, der Tilgungssatz 2,25 Prozent. Die Zuschüsse der KfW im Neubau für einen Energiestandard ab KfW-Effizienzhaus 55 werden ebenfalls gewährt.

Das Förderdarlehen für einen Haushalt mit einem minderjährigen Kind beträgt bis zu 200.000 Euro und erhöht sich mit steigender Zahl haushaltszugehöriger minderjähriger Kinder. Der Zuschuss für ein KfW-Effizienzhaus 55 beträgt bis zu 18.000 Euro.

Antragsteller\*innen können die Basisförderung jeweils mit Zusatzförderungen verbinden. Ergänzend zum Tilgungszuschuss der KfW können sie ab KfW-Effizienzhausstandard 40 einen weiteren Tilgungszuschuss bis zu einer Höhe von 3.500 Euro erhalten.

Empfänger\*innen eines Förderdarlehens, aber auch kinderlose Paare und Alleinstehende, die ein Familienzuzuwachsdarlehen der L-Bank in die Finanzierung einbeziehen, können eine Ergänzungsförderung für Kinder erhalten. Dies gilt für Kinder, die innerhalb von zehn Jahren zu dem Haushalt hinzukommen. Die Ergänzungsförderung besteht nach den derzeitigen Förderrichtlinien in einem weiteren Tilgungszuschuss.

#### Weitere Informationen und Antragstellung

Interessierte können Fragen zur Finanzierung direkt an die L-Bank richten: Telefonnummer 0800 150-3030 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz oder mit deutschem Mobilfunknetz und –provider; Mo. – Fr., 8-16.30 Uhr).

Daneben bietet die L-Bank die Möglichkeit an, über ihren Finanzierungsrechner die Förderfähigkeit eines Vorhabens zu ermitteln. (<https://finanzierungsrechner.l-bank.de/>)

### **Die eigenen Stärken entdecken**

#### Workshop Kompetenzbilanz - jetzt anmelden

Am 24. September von 10:00 bis 12:00 Uhr findet im Gruppenraum der Agentur für Arbeit Balingen in der Stingstraße 17 (Zimmer 002 im Erdgeschoss) unter dem Titel „Die eigenen Stärken entdecken“ ein Workshop für Frauen zum Thema Kompetenzbilanz statt. Zur Wahrung der Corona-bedingten Hygiene- und Abstandsvorschriften ist die Zahl der Teilnehmerinnen begrenzt. Daher ist ausnahmsweise eine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessentinnen unter 07433 951-304 oder [Balingen.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Balingen.BCA@arbeitsagentur.de).

Dr. Ulrike Landmann von der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb zeigt in einem Impulsvortrag die Möglichkeiten einer ganz persönlichen Kompetenzbilanzierung. Im Anschluss daran erarbeiten die Teilnehmerinnen des Workshops, was sie bereits in unterschiedlichen Lebensbereichen an berufsrelevanten Kompetenzen erworben haben und wie ein individuelles Stärkenprofil aussehen könnte. Die Veranstaltung richtet sich an berufstätige Mütter, an Interessentinnen zum Thema Weiterbildung und an Wiedereinsteigerinnen.

### **Bus- und Bahnfahren ist am 20. September besonders günstig!**

Am Sonntag, 20. September 2020 bedankt sich der Verkehrsverbund naldo bei seinen Fahrgästen mit einem besonders günstigen naldo-Dankeschön-Tarif. An diesem Tag wird aus jedem naldo-Abo eine Netzkarte, sodass naldo-Abo-Kunden mit allen Bussen und Bahnen in allen vier Landkreisen unterwegs sein können. Bei Abos mit Mitnahmeregelung gilt diese dann selbstverständlich auch im gesamten naldo. Alle anderen Fahrgäste können mit einem für eine Wabe oder einem Stadttarif gelösten naldo-Tagesticket – Tagesticket Erwachsener, Tagesticket Kind oder Tagesticket Gruppe – im gesamten naldo-Netz kreuz und quer umher fahren. So können z.B. fünf Personen an diesem Tag mit einem naldo-Tagesticket Gruppe für 12,50 Euro anstatt für 20,00 Euro umweltfreundlich unterwegs sein. Die Tickets können bequem über den naldo-Online-Ticket-Shop oder über die naldo-App gekauft werden.

Weiterhin bittet der Verkehrsverbund naldo seine Fahrgäste, sich an die derzeit geltende Maskenpflicht zu halten und an den Haltestellen und im Fahrzeug eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Weitere Infos auf [www.naldo.de](http://www.naldo.de).

### **Jetzt als Quereinsteiger zum Zoll**

Das Hauptzollamt Ulm sucht zur Personalverstärkung Quereinsteiger. Der Quereinstieg ist für Stellen des mittleren und gehobenen Dienstes als Tarifbeschäftigter oder Beamter möglich. Neben der Schwarzarbeitsbekämpfung sollen auch die Bereiche Steuererhebung, Prüfungsdienst und allgemeine Verwaltung verstärkt werden.

Als Ansprechpartner stehen Christine Birk, Tel.: 07431/9648-1101, Maximilian Muhlack, Tel.: 07431/9648-1102 und Jannik Bitterwolf, Tel.: 07431/9648-1110 und per E-Mail: [bewerbung.hza-ulm@zoll.bund.de](mailto:bewerbung.hza-ulm@zoll.bund.de) zur Verfügung.

Die einzelnen Stellenausschreibungen sowie nähere Informationen über den Zoll finden Sie auf der Homepage [www.zoll.de](http://www.zoll.de) unter folgendem Pfad: Startseite → Karriere → Stellenangebote.

## **„Klima und Energie“ Energiewendetag in Balingen 2020**

Bereits schon zum vierzehnten Mal dreht sich traditionell im September in ganz Baden-Württemberg alles rund um die Themen erneuerbare Energien, Energiesparen, Energieeffizienz und Klimaschutz, frei nach dem Motto: „Wir sind Energie“.

Die Energieagentur Zollernalb beteiligt sich am Samstag, 19. September mit einem Infostand an den Energiewendetagen 2020. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich in der Zeit von 8 bis 13 Uhr am Rande des Balingener Wochenmarktes zu den unterschiedlichsten Aspekten rund um das Thema Energie zu informieren.

Neben Themen wie Gebäude- und Heizungsmodernisierung, Energiesparen und Informationen zu den aktuellen Fördermöglichkeiten beantwortet die Energieagentur auch die Frage ob und wie wirtschaftlich die Stromerzeugung auf dem eigenen Hausdach ist. Mit Hilfe des neuen Solaratlas Zollernalbkreis ([www.solaratlas.zollernalbkreis.de](http://www.solaratlas.zollernalbkreis.de)) werden Gebäudeeigentümer unterstützt, das Energiepotenzial ihrer Dächer zu erkennen und erhalten eine neutrale Ersteinschätzung, inwieweit der eigene Strombedarf durch Photovoltaik gedeckt werden kann.

Die Energiewende ist eine große Herausforderung, welche die Energieagentur Zollernalb zusammen mit allen Bürgerinnen und Bürgern im Zollernalbkreis angehen möchte. Deshalb freuen wir uns, mit vielen anderen auch in diesem Jahr zu den Akteuren der Energiewendetage in Baden-Württemberg zu gehören.

Werden Sie ebenfalls ein Teil der Energiewende und holen Sie sich Tipps und Informationen. Die Energieagentur Zollernalb freut sich auf Ihren Besuch.

Corona-Hygienehinweis: Beim Besuch des Infostandes der Energieagentur Zollernalb sollte eine Mund-Nasen-Maske getragen werden. Außerdem wird Desinfektionsmittel zur Verfügung stehen, welches bei Bedarf verwendet werden kann.

Mehr zu den Energiewendetagen Baden-Württemberg 2020 erfahren Sie unter: [www.energiewendetage.baden-wuerttemberg.de](http://www.energiewendetage.baden-wuerttemberg.de)

Auch außerhalb der Energiewendetage beantwortet die Energieagentur Zollernalb alle Fragen zum effizienten Einsatz von Energie: telefonisch oder in einem persönlichen Beratungsgespräch. Termine können bei der Energieagentur Zollernalb unter 07433-92 13 85 gebucht werden.

## **Alte Streuobstsorten im Lebensmitteleinzelhandel**

## **Weitere alte Streuobstsorten sind ab Mitte September in ausgewählten Märkten zu finden**

Im August wurde die Apfelsorte Jakob Fischer als erste Streuobstsorte in die Märkte geliefert. Die Nachfrage war enorm und die Äpfel innerhalb weniger Tage ausverkauft. Nun folgen weitere Sorten.

Ab Mitte/Ende September finden Verbraucherinnen und Verbraucher weitere Sorten wie Kaiser Wilhelm, Goldparmäne und Kardinal Bea sowie den sehr saftigen Berner Rosenapfel in den Obstregalen teilnehmender Märkte. Natürlich nur solange der Vorrat reicht!

Kaiser Wilhelm oder auch Wilhelmsapfel genannt, wurde 1864 in einem Gutsgarten bei Burscheid in Nordrhein-Westfalen entdeckt und ist ein optimaler Tafel-, Saft- und Kuchenapfel da er gut gelagert werden kann. Aufgrund seines hohen Polyphenolgehalts ist er für viele Allergiker gut verträglich.

Auch die Sorte Goldparmäne, die um 1510 in der Normandie als Zufallssämling entstand, ist ein wohlschmeckender saftiger Tafelapfel, der sich aber auch zum Backen gut eignet. Die Goldparmäne ist ebenfalls lagerfähig und für viele Allergiker gut bekömmlich. Die Sorte Kardinal Bea kommt ursprünglich aus dem Kreis Esslingen und ist ein süßfruchtiger Tafelapfel mit wenig Säure, der aber auch gut für Kuchen verwendet werden kann. Der Berner Rosenapfel überzeugt als Tafelapfel mit seiner schönen Farbe und seinem aromatischen Geschmack. Außerdem ist er sehr saftig.

Auf Grund regionaler Unterschiede werden die alten Sorten in einige Märkte etwas später angeboten. Eine Übersicht der teilnehmenden Märkte und der verfügbaren Sorten ist auf der Homepage des Schwäbischen Streuobstparadieses zu finden. ([www.streuobstparadies.de](http://www.streuobstparadies.de))

Die Äpfel stammen aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Streuobstparadieses und kommen über kurze Wege direkt von der Obstwiese zum Verbraucher. Mit dem Kauf und Verzehr der Äpfel wird ein direkter Beitrag zum Erhalt der landschaftsprägenden Streuobstwiesen geleistet!

In folgenden Märkten sind die alten Sorten erhältlich:

- EDEKA Hacker in Weil im Schönbuch, Waldenbuch, Altdorf und Grafenau-Döffingen
- REWE Fritz auf dem Flugfeld in Böblingen/Sindelfingen
- EDEKA Möck in Reutlingen-Hohbuch, Reutlingen-Betzgenried und Gomaringen
- EDEKA Koch-Märkte in Rosenfeld, Balingen, Bisingen und Meßstetten
- EDEKA Koch in Schömberg
- EDEKA Gebauer in Geislingen und Filderstadt-Bonlanden

### Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden mit rund 26.000 ha eine der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Die 1,5 Millionen Obstbäume im Schwäbischen Streuobstparadies sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Genuss. Die jahrhundertealte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brennereien und Mostereien, Lehrpfaden, Obstfesten, spannende Museen u.v.m.. Darüber hinaus prägen Streuobstwiesen unsere Landschaft und sind Lebensraum für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten sowie Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Annähernd 300 Akteure aus den Landkreisen Böblingen, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen und dem Zollernalbkreis haben sich im Verein Schwäbisches Streuobstparadies

e.V. zusammengeschlossen, mit dem Ziel diesen Schatz zu erhalten und zu vermarkten. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Bad Urach.

Kontakt:

Schwäbisches Streuobstparadies e.V., Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach,

E-Mail: [kontakt@streuobstparadies.de](mailto:kontakt@streuobstparadies.de)

**Alte Mühlen, alter Adel, verschwundene Burgen  
Auf Spurensuche im Bubenhofener Tal**

Dank kräftiger Zuflüsse und beachtlichem Gefälle trieb die Stunzach einst zahlreiche Mühlen, die auch den mittelalterlichen Herrschern aus dem Geschlecht der Bubenhofener reiche Einnahmen bescherten. Von der damals erbauten Burganlage Kirche und Mühle gibt nur noch die Mühle eindrucksvolles Zeugnis historischer Pracht. Wir begeben uns auf Spurensuche und erfahren dabei Wissenswertes über vergangene Adelsgeschlechter, alte Mühlen, verschwundene Burgen, arme Sünder und die Kraft des Wassers. Aber nicht nur die Vergangenheit wollen wir beleuchten; wir beschäftigen uns auch mit der aktuellen Situation im Bubenhofener Tal.

Hinweis: Teilnahme begrenzt und nur nach Voranmeldung möglich!  
Wanderung mit anschließender Einkehr. Gutes Schuhwerk erforderlich, da stellenweise unwegsames Gelände.  
Dauer: etwa 2-3 Stunden  
Termin: Sonntag, 27. September 2020, 13.30 Uhr  
Treffpunkt: Parkplatz Helixor bei der Fischermühle, Landstraße Geislingen – Sulz  
Alb-Guide: Karl Götz, Tel.: 07454 4267; Mobil 0152 33942404  
E-Mail: karl.goetz52@gmail.com  
Gebühr: 4 Euro

**.....aus unserem Leben gerissen !**

Gedenkfeier für trauernde Eltern und Familien am Donnerstag, 24.09. um 18 Uhr auf dem Heiligkreuz-Friedhof in Hechingen

Auch in dieser sehr besonderen Zeit passiert es leider.  
Kinder, die nicht lebensfähig sind, glücklose Schwangerschaften oder Komplikationen vor oder bei der Geburt und eine Lebenshoffnung werden uns genommen.

Aufgrund der Pandemie ist die üblicherweise stattfindende Gedenkfeier für Engelskinder nun eben nicht im Juni sondern in herbstlichem Gewand im September.  
Wir laden alle Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde dazu ein, gemeinsam innezuhalten und diesem traurigen Verlust etwas Raum und Würde zu geben. Die Stunde an der Stele wird wieder ökumenisch vorbereitet von Seelsorgern der beiden Hechinger Kirchen, den Verantwortlichen der Trauerarbeit der Hospizgruppe und den kirchlichen Kindergärten. Danach bleibt die Gelegenheit noch etwas im Innenhof der Aussegnungshalle zu verweilen, für die Kinder gibt es Material zum Malen und für Hunger oder Durst ist gesorgt.

**Haigerlocher Gymnasiasten nahmen die große Herausforderung an**

The Big Challenge ist ein europaweiter Englischwettbewerb für Schüler der 5. bis 9. Klasse,

der während der Schulschließung trotzdem online durchgeführt werden konnte. Bei dem jährlich im Mai ausgetragenen Wettbewerb handelt es sich um ein Multiple-Choice-Quiz, bei dem die Schüler die einzig Richtige aus vier vorgegebenen Antworten finden müssen. Das Quiz besteht aus 45 Fragen, die sich mit Grammatik, Vokabeln, Aussprache und Landeskunde der englischsprachigen Länder beschäftigen. Vom Gymnasium Haigerloch waren insgesamt 53 Schülerinnen und Schüler beim Wettbewerb angetreten. Tobias Haug (8c) kam in seiner Kategorie (Klasse 7) auf Platz 5 in BW (von insgesamt 705 Teilnehmer\*innen auf Niveau 7), in Deutschland auf Platz 55 (von 5312 Teilnehmer\*innen deutschlandweit auf Niveau Klasse 7). Eine beachtliche Leistung. Jutta Wolf, die für Big Challenge zuständige Lehrkraft, überreichte Tobias nun nachträglich eine Medaille, eine Powerbank sowie einen englischen Schülerkalender und natürlich eine Urkunde. Ebenfalls besonders erwähnenswert sind aus Klasse 6 Julia Hüskes, die in ihrer Kategorie in BW auf Platz 22 kam, sowie aus Klasse 9 Hannah Braun und Victoria Schrenk auf den Plätzen 29 und 30 in Baden- Württemberg.

---

## VEREINSNACHRICHTEN

### **FC Grosselfingen 1910 e.V.**

#### **Sportliches**

**FC Grosselfingen – SpVgg. Leidringen 4:2 (3:0)** Unser FCG bestimmte das Geschehen in der ersten Halbzeit klar und führte durch einen lupenreinen Hattrick von Fabio Pflumm verdient mit 3:0. Die Leistung unserer Männer in der zweite Halbzeit war bei weitem nicht mit dem Niveau der ersten Halbzeit zu vergleichen - Endstand 4:2 für unseren FCG.





*1. Halbzeit:* Der Gast aus Leidringen ließ sich ohne Ballbesitz weit in die eigene Hälfte fallen und strahlten die gesamten ersten 45 Minuten keinerlei Torgefahr aus - auch, da es unsere Mannschaft nichts zuließ. Unsere Männer mussten sich deshalb geduldig zeigen und gefährliche Torraumszenen herausspielen. Viele offensive Aktionen konnten die Gäste noch abwehren, doch nach 20 bzw. 22 Minuten war der Bann gebrochen. Jeweils ein ruhender Ball von Mario Pflumm fand den Kopf von Fabio Pflumm, welcher zweimal das Leder in die Maschen köpfen konnte. Das 3:0 hatte Florian Buck auf dem Fuß, als er nach einem Gassenball von Andi Dehner alleine auf das Gästetor rannte, jedoch wenige Zentimeter verfehlte (34'). Kurz danach hätte Fabio fast seinen dritten Treffer erzielt, doch landete der Ball an der Querlatte (38'). Zwei Minuten später konnte er es jedoch besser machen. Eine Ecke von Mario Pflumm wuchtete Benjamin Koch per Kopf Richtung Tor, doch der Keeper parierte zunächst stark - beim Nachschuss aus ca. sechs Meter von Fabio war er jedoch chancenlos, sodass es 3:0 stand.



2. Halbzeit: Zu Beginn der zweiten Halbzeit schien unsere Mannschaft in manchen Situationen nicht mehr ganz so konzentriert als im ersten Durchgang. Dies wurde schnell mit einem Gegentor in der 48. Minute bestraft. Auch in den Folgeminuten kam unsere Mannschaft nicht zu ihrem sehr bestimmenden Spiel wie im ersten Durchgang. Jedoch war der Gast in ihrer Offensive kaum gefährlich. Der Treffer zum zwischenzeitlichen 3:2 von Leidringen hätte eigentlich nicht zählen dürfen (63'). Nach einem klaren Foul an Marco Dehner vor unserem 16er ließ der Unparteiische, zu Verwunderung aller, Vorteil laufen. Unsere Männer hatten in dieser Situation keinen erkennbaren Vorteil bzw. kam die SpVgg. in Ballbesitz und konnte zum Anschlusstreffer verkürzen. Die aufkeimende Hoffnung der Gäste zum Punktgewinn auf unserem Alten Berg wurde jedoch schnell wieder gedämpft, als Marco Dehner sich mit einem schönen Solo in den Strafraum dribbelte und dann von den Beinen geholt wurde. Den fälligen Strafstoß verwandelte Benjamin Koch souverän zum 4:2 (68'). In den letzten 20 Minuten ließ unser FCG bis auf eine kleine Schrecksekunde nach einem Fehlpass nichts mehr zu. Agierte aber in der Offensive nicht mehr zwingend genug um hochkarätige Torchancen herauszuspielen.

**SGM FVB II/FCG II – TSV Stetten-Hechingen 5:3 (1:0)** Unser Perspektivteam in Kooperation mit dem FV Bisingen gewann im Kuhloch gegen den TSV Stetten-Hechingen mit 5:3 und sammelten so die ersten 3 Punkte im zweiten Pflichtspiel. Die Tore für unsere SGM erzielten Enrico Durmisi 4x und Marius Koch (beide FVB).



### **Vorschau**

**So., 20.09. | 15:00 Uhr: SpVgg. Binsdorf – FCG** Auf dem Papier gilt unser FCG in Binsdorf vermutlich als klarer Favorit. Doch die SpVgg. erzielte bisher keine schlechten Ergebnisse. Bei beiden Auswärtsspielen wurden Punkte eingefahren (3:0 in Leidringen, 2:2 beim FC Killertal). Im einzigen Heimspiel mussten sich die Binsdörfler äußerst knapp und unglücklich dem TSV Boll mit 4:5 geschlagen geben. Zudem waren sie einmal Spielfrei. Das Spiel wird sicherlich nicht einfach und unser Team braucht die Unterstützung unserer Fans und Zuschauer. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr.

**So., 20.09. | 15:00 Uhr: SGM Gauselfingen/Hausen – SGM FVB II/FCG II** Der Gastgeber gilt als Kandidat der vorderen Platzierungen und kann als schwieriges Auswärtsspiel eingestuft werden. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung hat unser Team beim Gastspiel „z’Gauselfenga“ die Qualität, mindestens einen oder gar alle Punkte zu entführen. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr.

Alle Infos zu unserem FC Grosselfingen gibt’s auf unserer Homepage!!! – [www.fcgrosselfingen.de](http://www.fcgrosselfingen.de) – !!!

### **DRK – Ortsverband Bisingen**

#### **EINLADUNG**

Hiermit laden wir Sie zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des DRK Bisingen am 16.10.2020, 19.00 Uhr im Musikerheim Thanheim recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

Top 1: Begrüßung durch den Ortsvereinsvorsitzenden

Top 2: Totenehrung

Top 3: Berichte

3/a: Bericht Bereitschaftsleitung

3/b: Bericht Schatzmeister

3/c: Bericht Kassenprüfer

3/d: Bericht Leitung Jugendrotkreuz

3/e: Bericht Blutspende und AKS  
Top 4: Aussprache Berichte und Entlastung des Vorstandes  
Top 5: Wahlen  
Top 7: Anträge und Verschiedenes

Aufgrund der Corona Krise und den damit einhergehenden Hygienevorschriften bitten wir vorab um Anmeldung per E-Mail oder telefonisch bis zum 09.10.2020 unter:

[patrickstrie@web.de](mailto:patrickstrie@web.de) oder 01520/9956745.

Anträge sind bis spätestens 09.10.2020 dem Vorsitzenden Harald Schwabenthan zuzusenden.

**- Ende des Nachrichtenblattes der Gemeinde Grosselfingen vom 18.09.2020. -**